

**Historischen Schriftzug am Pasinger Viktualienmarkt anbringen**  
**Antrag Nr. 14-20 / A 03974 von Frau StRin Kristina Frank, Herrn StR Hans Podiuk,**  
**Herrn StR Frieder Vogelsgesang vom 13.04.2018**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15949**

**Kurzübersicht zum Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für**  
**die Markthallen München vom 19.09.2019 (SB)**

Öffentliche Sitzung

<b>Anlass</b>	Antrag Nr. 14-20 / A 03974 Kristina Frank, Hans Podiuk, Frieder Vogelsgesang vom 13.04.2018
<b>Inhalt</b>	Stellungnahme zum Antrag Nr. 14-20 / A 03974
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Entscheidungs- vorschlag</b>	Der Stadtrat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.  Der Stadtrats-Antrag Nr. 14-20 / A 03974 von StRin Kristina Frank, Herrn StR Hans Podiuk, Herrn StR Frieder Vogelsgesang vom 13.04.2018 ist damit geschäftsordnungsmäßig erledigt.
<b>Gesucht werden kann im RIS auch unter:</b>	Markthallen München, Pasinger Viktualienmarkt, Schriftzug
<b>Ortsangabe</b>	Pasinger Viktualienmarkt, Bäckerstraße 7, Stadtbezirk 21 Pasing - Obermenzing

**Historischen Schriftzug am Pasinger Viktualienmarkt anbringen**  
**Antrag Nr. 14-20 / A 03974 von Frau StRin Kristina Frank, Herrn StR Hans Podiuk,**  
**Herrn StR Frieder Vogelsgesang vom 13.04.2018**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15949**

1 Anlage:

Antrag Nr. 14-20 / A 03974

**Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für die Markthallen**  
**München vom 19.09.2019 (SB)**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

**1. Anlass**

Mit Antrag vom 13.04.2018 beantragte die CSU Stadtratsfraktion, vertreten durch Frau Stadträtin Kristina Frank und die Herren Stadträte Hans Podiuk und Frieder Vogelsgesang, dass das Kommunalreferat (KR) und die Markthallen München (MHM) beauftragt werden, den historischen Schriftzug des Pasinger Viktualienmarktes zu suchen. Weiterhin soll dieser mit Ende der Sanierungsarbeiten auf dem Dach in Richtung Bäckerstraße angebracht werden (s. Anlage).

Begründet wird dies damit, dass der Pasinger Viktualienmarkt in den kommenden Jahren saniert würde. Der Markt würde anschließend in neuem Glanz erstrahlen. Es wäre für Pasing und die Händlerschaft schön, wenn der identitätsstiftende, historische Schriftzug, der ursprünglich zu seiner Restaurierung abgenommen wurde, zur feierlichen Wiedereröffnung angebracht werden könne. Auf dem Dach in Richtung Bäckerstraße, dem Eingang zum Markt, waren Lettern „Pasinger Viktualienmarkt“ angebracht. Entsprechende Fotos würden das dokumentieren. Sollte der historische Schriftzug bedauerlicherweise verschollen sein, solle ein originalgetreues Replikat angefertigt werden.

## **2. Fristverlängerung**

Es wurde am 22.10.2018 Fristverlängerung beantragt, welche bis zum 13.10.2019 gewährt wurde. Hier sollte ein konkreter Fortschritt zum Projekt der Sanierung des Pasinger Viktualienmarktes abgewartet werden.

## **3. Stellungnahme**

Die MHM haben nicht in Erfahrung gebracht, wo die Lettern des Schriftzuges „Pasinger Viktualienmarkt“ abgeblieben sind. Diese sind wohl tatsächlich verschollen, da sie trotz aller Bemühungen nicht aufgefunden werden konnten.

Eine Anbringung von „Ersatzlettern“ bis zum Beginn der Sanierung des Pasinger Viktualienmarktes wurde geprüft. Man ist jedoch zu der Einschätzung gelangt, das Dach des Marktes bis zur Sanierung unberührt zu lassen, da die Beschaffenheit des Daches eine Umsetzung leider nicht zulässt. So soll vermieden werden zusätzliche Schäden am Dach zu produzieren.

Um ein Replikat des Schriftzuges jedoch in Zukunft wieder vor Ort vorzufinden, wird ein Anbringen im Zuge des Neubaus erfolgen, wie im Antrag gefordert.

## **4. Entscheidungsvorschlag**

Der Stadtrat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis, wonach der Schriftzug bzw. ein Replikat davon im Zuge des Neubaus des Marktes angebracht werden soll.

Der Stadtrats-Antrag Nr. 14-20 / A 03974 der Stadtratsmitglieder Kristina Frank, Hans Podiuk, Frieder Vogelsong vom 13.04.2018 ist damit geschäftsordnungsmäßig erledigt.

## **5. Beteiligung anderer Referate**

Die Sitzungsvorlage ist mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung (PLAN) abgestimmt. Dieses nimmt wie folgt Stellung:

*„Mit Beschluss vom 08.05.2018 hat der Stadtrat dem KR die Freigabe für das Konzept Neubau des Pasinger Viktualienmarktes erteilt und die Verwaltung mit der Vorplanung beauftragt. Nach Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern (ROB) als Fördermittelgeberin ist ein Einsatz von Städtebauförderungsmittel für das Gesamtkonzept zur Freiflächengestaltung, die Herstellung der öffentlich zugänglichen Flächen und evtl. den Interimsmarkt denkbar.*

*Der Schriftzug `Pasinger Viktualienmarkt` ist ein identitätsstiftendes Merkmal und könnte als historische bauliche Ergänzung am Neubau auf die Historie dieses Ortes hinweisen und einen Bezug zum ursprünglichen Gebäude herstellen. Inwieweit Städtebauförderungsmittel für eine grafische Aufarbeitung des Schriftzugs und/oder das Anfertigen und Anbringen eines Replikats eingesetzt werden können, sollte frühzeitig mit der ROB abgestimmt werden. Gegebenenfalls bitten wir Sie um Kontaktaufnahme.*

*Ein Städtebaufördermitteleinsatz im Sanierungsgebiet `Zentraler Geschäftsbereich Pas-  
sing` ist bis zum Auslaufen der Sanierungssatzung zum 20.08.2020 möglich.“*

## **6. Beteiligung der Bezirksausschüsse**

In dieser Angelegenheit besteht kein Anhörungsrecht eines Bezirksausschusses.

## **7. Unterrichtung der Korreferentin und des Verwaltungsbeirates**

Der Korreferentin des KR, Frau Stadträtin Ulrike Boesser, und dem Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Hans Podiuk, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

## **8. Beschlussvollzugskontrolle**

Diese Sitzungsvorlage soll nicht der Beschlussvollzugskontrolle unterliegen, weil über den Antrag abschließend entschieden wird.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Der Stadtrat nimmt die vorliegenden Ausführungen zur Kenntnis, wonach der Schriftzug bzw. ein Replikat davon im Zuge des Neubaus des Marktes angebracht werden soll.
2. Der Antrag Nr. 14-20 / A 03974 von Frau Stadträtin Kristina Frank, Herrn Stadtrat Hans Podiuk, Herrn Stadtrat Frieder Vogelsang vom 13.04.2019 ist damit geschäftsordnungsmäßig erledigt.
3. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Manuel Pretzl  
2. Bürgermeister

Kristina Frank  
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III.  
über das Direktorium HAII/V – Stadtratsprotokolle  
an das Revisionsamt  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an die Stadtkämmerei  
z.K.
  
- V. Wv. Kommunalreferat - Markthallen München - IM-KIM-M-LMM

**Kommunalreferat**

I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

II. An  
PLAN-HAIII-31  
z.K.

Am \_\_\_\_\_